

Der beste phantastische Roman unserer Zeit



In Neuauflage und neuer Ausstattung
erscheint Anfang März:

Die japanische Pest

Roman von Ludwig Anton

5. bis 8. Auflage

Auf holzfreiem Papier, in Ganzleinen mit
Goldpressung und obigem Umschlagbild von
Mag. Schente 5 Goldmark.

Ein merkwürdiges spannendes Buch, ein „Roman“ im
Ursinn des Wortes, voll Fabulieren und Buntheit, eine
Lektüre aus dem Geiste des Jules Verne, der hier
wiedererstanden ist, um den Leser durch eine Fülle von
Problemen und Voraussetzungen zu fassen...
(Neue Preuß. Kreuztg.)

Ein sehr fesselnder Roman von stark mystischem Ein-
schlag. In dessen utopischer Idee die Relativität der
Zeit dargelegt wird. (Düsseld. Zeitung)

Ⓢ Staffel-
rabatt 48% bis 15.
März

Holzwarth-Verlag
Bad Rothenfelde (Teutob. W.)

W. Kohlhammer, Verlag, Stuttgart.

Ⓢ

Seeben erschien:

Die alexandrinischen Münzen

Grundlegung einer
alexandrinischen Kaisergeschichte

Von

Dr. phil. Joseph Vogt

I. Band: Text ↔ II. Band: Münzverzeichnis

gr.-8°. XIV u. 419 S. mit 5 Tafeln.

Gewicht 1000 g bzw. 1200 g.

Brosch. in 1 Band Gm. 32.—, Halbleinen Gm. 36.—,
Halbleder Gm. 45.—

Die Leinen- und Lederbände wurden von Hand gebunden.
Subskriptionsexemplare wurden nach erneuter Anfrage
versandt.

Als Ersatz für ein vollständiges Corpus numorum
Alexandrinorum hat es der Verfasser unternommen, die
alexandrinischen Münzen der bedeutendsten Sammlungen
(Dattari, Britisches Museum, Demetrio, Hunter, Berlin,
München) zu einem grossen Katalog zu vereinigen. Darauf
stützt sich die historisch-archäologische Abhandlung, in
der die verschiedenen durch die Münzen aufgedrängten
Probleme behandelt werden: Fragen der politischen Ge-
schichte und der kulturellen Entwicklung, der Chrono-
logie und Archäologie, der Wirtschafts- und Religions-
geschichte. Bei aller Mannigfaltigkeit der einzelnen Unter-
suchungen ergibt sich aber, wie bei einem Mosaik, ein
geschlossenes Bild der Kaiserzeit, durch das die literarische
Überlieferung hier bestätigt, dort richtiggestellt, überall
belebt und bereichert wird.

Interessenten für dieses Buch sind: Numismatiker,
Historiker, Archäologen, Bibliotheken und Münzkabinette.

Beihefte zur Vierteljahrsschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte

Herausgegeben von Prof. Dr. G. von Below

1. Heft

Das Zollwesen der Stadt Basel

bis zum Anfang des 16. Jahrhunderts

Von

Dr. Ernst Saxer

gr.-8°, VIII u. 169 S. (Gew. 250 g.) Brosch. Gm. 5.50,
für Bezieher der Vierteljahrsschrift für Sozial- u. Wirt-
schaftsgeschichte Gm. 4.40

Die Milchversorgung der Schweiz während des Krieges und der Nach- kriegszeit

Darstellung und Kritik

Von Dr. Eduard Scheurmann

gr.-8°, X u. 89 S. (Gew. 155 g.) Brosch. Gm. 3.—

Auslandsberechnung 1 Gm. = $\frac{10}{42}$ \$ (= 24 cents).

Exemplare in Kommission stehen gern zur Verfügung.
Wir bitten, zu verlangen. Bestellzettel anbei.